

6. Bulletin zu COVID-19 der Medizinischen Fakultät der CAU zu Kiel

- 15. Mai 2020 -



Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Studierende,
das öffentliche Leben beginnt sich wieder zu normalisieren, aber weiterhin braucht es Schutzmaßnahmen vor dem existierenden Virus. Die Verläufe von COVID-19 Patienten, die heute alle Altersstufen umfassen, weisen immer stärker darauf hin, dass wir es mit einer neuen Systemerkrankung mit Mikrothrombosierungen zu tun haben, nicht allein mit zerstörenden Schädigungen der Lunge. Es ist daher eine zentrale Aufgabe in der abflauenden Pandemie, jetzt mehr über den postinfektiösen Langzeitverlauf dieser Patienten zu lernen. Wir hoffen daher sehr, dass wir mit der tief phänotypisierten Referenzgruppe postinfektiöser Sars-CoV-2 Patienten in Schleswig-Holstein (COVIDOM) einen Beitrag zum Gesundheitsschutz im Nationalen Forschungsnetz leisten können.

In der medizinischen Lehre sind unverändert Präsenzveranstaltungen wie Vorlesungen, Kurse und Unterricht am Krankenbett untersagt. Wir sind aber optimistisch, dass es hier bald neue Regelungen und Lockerungen geben wird, über die wir Sie umgehend informieren werden.

Bitte beachten Sie weiter die kontinuierlich aktualisierten Informationen auf der Website der Medizinischen Fakultät, die Sie [hier](#) finden.

Frühere COVID-19 Bulletins werden ebenso auf der Website bereitgestellt: [Rubrik Coronavirus: Aktuelle Informationen](#).

Auch in der Zeit der Pandemie wird sich das Dekanat gern Ihrer Fragen zur medizinischen Wissenschaft und der Ausbildung der Studierenden annehmen. Bitte wählen Sie den Weg immer zunächst über das Dekanat und vermeiden Sie möglichst Anfragen an die sehr belastete Universität und die Ministerien. Wir werden uns besonders um die schwierige Situation der Studierenden kümmern.

Mit den besten Grüßen und bleiben Sie gesund, Ihr

Prof. Dr. med. Joachim Thiery

Dekan der Medizinischen Fakultät

Regelungen zur Lehre

Erinnerung: Anwesenheitspflicht für Lehrveranstaltungen besteht weiter

Für Verwirrung hat die Aussetzung der Anwesenheitspflicht für die digitalen Lehrveranstaltungen durch die CAU gesorgt. Wir möchten darauf hinweisen, dass diese Regelung nicht für die Studiengänge Medizin und Zahnmedizin gilt. Die Anwesenheitspflicht für diese Studiengänge ist in der Approbationsordnung festgelegt und ist durch die Abweichungsverordnung zur Ärztlichen Approbationsordnung nicht aufgehoben worden. Diese Regelung wurde so bereits zu Semesterbeginn kommuniziert und auch auf der Website der Medizinischen Fakultät veröffentlicht (s. [Link](#)).

Regelungen der einzelnen Fächer zur Erhebung und Erfüllung der Anwesenheitspflicht wurden zu Semesterbeginn über die jeweiligen Kurse auf OpenOLAT bekannt gegeben und haben Bestand.

Nutzung von Unterrichtsinhalten

Es wird erneut darauf hingewiesen, dass Bild- und Tonaufnahmen während des Unterrichts untersagt sind (Studienordnung Medizin und Zahnmedizin §5). Dies gilt auch für Online-Lehre! Auch das Herunterladen von Lehrinhalten und die Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet. Dies ist neben der Studienordnung auch in den Nutzungsbedingungen von OpenOLAT hinterlegt, denen die Studierenden vor der ersten Nutzung zustimmen. Zuwiderhandlungen haben rechtliche Konsequenzen. Zudem führt das Fehlverhalten Einzelner zu Einschränkungen der Lehre insgesamt, die alle Studierende betrifft.

Sollte es erneut zu Zuwiderhandlungen kommen, behält sich die Medizinische Fakultät vor, die digitale Lehre einzustellen.

Vom Landtag beschlossene Fassung zum Freiversuch

„(6) Die Dekanin oder der Dekan legt fest, in welchen Studiengängen oder Modulen im Sommersemester 2020 abgelegte und nicht bestandene Prüfungen als nicht unternommen gelten, weil die Lehr- und Lern- oder die Prüfungsbedingungen durch Einschränkungen des Präsenzbetriebs wesentlich erschwert sind (Freiversuch). Die Dekanin oder der Dekan kann eine Prodekanin oder einen Prodekan oder den Prüfungsausschuss mit der Entscheidung beauftragen. Für Studierende, die Kinder unter 14 Jahren pflegen oder betreuen und deren Lern- oder Prüfungssituation wegen der Schließung von Schulen und Kindertageseinrichtungen wesentlich erschwert ist, gilt eine im Sommersemester 2020 abgelegte und nicht bestandene Prüfungen als Freiversuch.“

Praktische Lehre im Sommersemester 2020 – aktueller Stand

Das Hygienekonzept zur Durchführung des Blockpraktikums Allgemeinmedizin wurde vom Gesundheitsamt Kiel genehmigt, so dass das Blockpraktikum am 25. Mai starten kann. Für die Blockpraktika und den Unterricht am Krankenbett, die im UKSH durchgeführt werden, liegen Hygienekonzepte vor, die Genehmigungen stehen aus. Zudem muss

vor Aufnahme der Patientenlehre das bestehende Betretungsverbot gelockert werden. Hierzu laufen Gespräche mit dem Land, wir hoffen auf eine baldige Umsetzung.

Regelungen zur Kommunikation und zu Gremien

Video- und Webkonferenzlösungen

Eine Übersicht des Rechenzentrums der CAU zu den Video- und Webkonferenzlösungen finden Sie [hier](#).

[Hier](#) finden Sie die FAQs des Rechenzentrums der CAU.

[Kontakt CAU-Rechenzentrum](#)

Forschungsvorhaben zu COVID-19

Nationales COVID-19 Forschungsnetzwerk der Universitätsmedizin

Das Nationale Netzwerk der Universitätsmedizin COVID-19 (offizielle Kurzbezeichnung: NaFoUniMed) hat ein sogenanntes Ideenportal eröffnet. In diesem konnten Projekte vorgestellt und zur Umsetzung beantragt werden. Die Projekte mussten von den Universitätsklinikern ausgewählt und vom Vorstand unterstützt sein. Einsendeschluss für die erste Charge war der 13. Mai 2020.

Grundlage für die Identifizierung der Projekte waren die Kriterien des Nationalen Netzwerks. Für den Auswahlprozess konnten Fakultäten und UKSH auf den UKSH-weiten Call der Medizinischen Fakultät der CAU und der Universität zu Lübeck zurückgreifen, die bereits im März 2020 die Vertreterinnen ihrer Fakultät respektive Sektion aufgefordert hatten, ihre COVID-19 bzw. SARS-CoV-2 bezogene Forschung zu dokumentieren, um Antragstätigkeiten zu koordinieren und Synergiepotentiale sichtbar zu machen.

Das UKSH hat auf dieser Grundlage vier Projekte in Konsortialführerschaft im Ideenportal hinterlegt. Wir wünschen den Antragstellerinnen und Antragstellern viel Erfolg!

[Link zu dem Nationalen Verbundforschungsnetz](#)

Vereinte Genomforschung zur Coronavirus-Pandemie:

Führende Genomforschende schließen sich zur Deutschen COVID-19 OMICS Initiative (DeCOI) zusammen

Wie verändert das neue Coronavirus (SARS-CoV-2) seine Erbinformation und mit welcher Konsequenz für den Menschen? Welche Immunreaktionen bestimmen den Krankheitsverlauf bei COVID-19-Erkrankten? Gibt es genetische Risikofaktoren, die eine Infektion begünstigen und gibt es genetische Schutzfaktoren? Zahlreiche Genomforschende in Deutschland untersuchen diese dringenden Fragen, um einen wissenschaftlichen Beitrag

zur Bewältigung der COVID-19 Pandemie zu leisten. Diese Aktivitäten werden nun offiziell in der Deutschen COVID-19 OMICS Initiative (DeCOI) zusammengeführt, um die Forschung zu beschleunigen. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an mehr als 22 deutschen Institutionen, darunter auch Mitglieder des Instituts für klinische Molekularbiologie (IKMB) der Medizinischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) und des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (UKSH), sind führend an DeCOI beteiligt - und es werden ständig mehr. Lesen Sie [hier](#) weiter.

Nature - COVID-19 Research in Brief: 9. Mai bis 15. Mai 2020

Neue Erkenntnisse zu COVID-19!

Nature Medicine fasst alle Forschungsergebnisse zusammen, die Sie in dieser Woche kennen müssen, um auf dem Laufenden zu bleiben, wie die Wissenschaft auf die COVID-19-Pandemie reagiert.

Link zur wöchentlichen [Nature-Zusammenstellung](#)

Regelungen und Informationen zu COVID-19 (Auswahl)

- [Rundschreiben der Medizinischen Fakultät Kiel: Regelungen zur Durchführung von Gremiensitzungen, akademischen Prüfungen und Kommissionssitzungen während der Coronavirus SARS-CoV-2 Pandemie](#)
- [COVID-19 Bulletins der Medizinischen Fakultät der CAU zu Kiel](#)
- [UKSH-Infobriefe und Informationen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Coronavirus](#) (im UKSH-Intranet, unter „Coronavirus – Infos“)
- [Newsletter der ITSG](#)
- [Cochrane COVID-19 Study Register](#)
- [Landesverordnung und Erlasse des Landes SH zum Umgang mit SARS-CoV-2](#)
- [Landesverordnung über Maßnahmen zur Bekämpfung der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 in Schleswig-Holstein \(SARS-CoV-2-Bekämpfungsverordnung – SARS-CoV-2-BekämpfVO\) vom 1. Mai \(in Kraft bis 17. Mai\)](#)
- [Erlass von Allgemeinverfügungen zum Verbot und zur Beschränkung von Kontakten in besonderen öffentlichen Bereichen vom 30. April \(in Kraft bis 17. Mai\)](#)
- [Leopoldina-Stellungnahmen zur Coronavirus-Pandemie \(2020\)](#)

Offizielle Websites zu COVID-19

Weitere Informationen zur aktuellen Situation im Zusammenhang mit dem Coronavirus finden Sie regelmäßig auch auf den folgenden Seiten:

- [Medizinische Fakultät der CAU zu Kiel](#)
- [CAU zu Kiel](#)
- [UKSH](#)
- [Landesregierung Schleswig-Holstein](#)
- [Landeshauptstadt Kiel](#)
- [Bundesgesundheitsministerium](#)
- [Robert Koch-Institut](#)
- [Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung](#)

Redaktion:

Dr. Jessica Petersen

Dekanat der Medizinischen Fakultät

petersen.dekanat@med.uni-kiel.de